



(Bild: WEF / Youtube.com / Screenshot: <https://www.youtube.com/watch?v=8rAiTDQ-NVY>)

# Von 9/11 bis zum Großen Reset, von Al Qaida bis zum COVID-Virus...

*Diese Typen aus Davos stellen schon wieder ein „Für uns oder gegen uns“-Ultimatum, das frappierend an die alte 9/11-Welt erinnert*

von Pepe Escobar

## Autor: Pepe Escobar

Jahrgang 1954, ist brasilianischer Investigativjournalist, geo-politischer Analytiker und Chefkorrespondent der in Hongkong ansässigen Asia Times. Er berichtet seit 1985 als Auslandskorrespondent aus vielen Teilen der Welt und lebte in London, Paris, Mailand, Los Angeles, Washington, Bangkok und Hong Kong. Er ist außerdem ständiger Mitarbeiter von Global Research und veröffentlichte im Jahr 2015 sein Buch „2030“.



*Der Grundstein des neuen Jahrtausends war der 11. September 2001 – der immer noch so unergründlich ist, wie die Mysterien von Eleusis. Im vergangenen Jahr habe ich in der Asia Times erneut eine Reihe von Fragen aufgeworfen, die immer noch unbeantwortet sind. [1]*

Eine Überblicksanalyse in Lichtgeschwindigkeit der „Schlingen und Pfeile des abscheulichen Schicksals“ [2] der letzten zwei Jahrzehnte beinhaltet ganz sicher die folgenden Punkte: Das „Ende der Geschichte“ [3]. Den kurzen „unipolaren Moment“ [4]. Den „Langen Krieg“ [5] des Pentagon. Die Heimatschutzbehörde [6]. Den Patriot Act [7]. Furcht und Schrecken [8]. Die Tragödie/das Debakel im Irak. Die Finanzkrise von 2008. Den

Arabischen Frühling. Die Farbrevolutionen. Die Führung aus dem Hintergrund. Humanitärer Imperialismus. Den ultimativen Stellvertreter-Krieg in Syrien. Die Farce des „Islamischen Staats“ (ISIS/Daesh). Die Ära der psychologischen Kriegsführung. Das Zeitalter des Algorithmus. Das Zeitalter der 0,0001 Prozent.

Wieder einmal wandeln wir knietief in einer aus den Fugen geratenen Welt, wie sie der irische Dichter William Butler Yeats beschrieb; „Den Besten fehlt jede Überzeugung, während die Schlimmsten von leidenschaftlichem Tatendrang erfüllt sind.“ Ungebrochen und ungehindert verlief der „Krieg gegen den Terror“ – die heutige Variante des Langen Krieges – in dem massenhaft Muslime getötet und mindestens 37 Mio. Menschen vertrieben wurden. [9]

Dieser Text wurde zuerst am 11.9.2020 auf [www.globalresearch.ca](http://www.globalresearch.ca) unter der URL [https://www.globalresearch.ca/911-great-reset/57235567fbclid=IwARoYIE-CT\\_JQ-seegWu3cof1W-WCiX-Zo465RjXz2bqVtGX05hd\\_6hyBqx\\_g](https://www.globalresearch.ca/911-great-reset/57235567fbclid=IwARoYIE-CT_JQ-seegWu3cof1W-WCiX-Zo465RjXz2bqVtGX05hd_6hyBqx_g) veröffentlicht. Lizenz: ©Pepe Escobar, GlobalResearch.ca, 2020

Klaus Schwab, der Gründer und geschäftsführende Vorsitzende des WEF: „Die Pandemie stellt eine seltene, günstige Gelegenheit dar, unsere Welt zu reflektieren, neu zu definieren und auszurichten. Der Große Reset umfasst über 50 Wissens- und Praxisfelder und verbindet alle miteinander, von Empfehlungen zur wirtschaftlichen Wiederaufbau bis hin zu „nachhaltigen Geschäftsmodellen“, von Umweltschutz bis hin zur Neugestaltung von Gesellschaftsverträgen.

(Foto: WEF / Twitter / <https://twitter.com/wef/status/1268030407645290496/photo/1>)



Geopolitik, die auf der Nachkriegsordnung beruht, ist Geschichte. Der Kalte Krieg 2.0 ist in vollem Gang. Er begann als Drohgebärde der USA gegen Russland, verwandelte sich in einen Kalten Krieg der USA gegen China, der in der Nationalen Sicherheitsstrategie der USA mit der Unterstützung beider US-Parteien ausformuliert wurde: Die USA gegen beide Staaten. Der ultimative Mackinder-Brzezinski-Alptraum nimmt Gestalt an, denn der gefürchtete, ebenbürtige Konkurrent in Eurasien, kriecht in Richtung Washington: Russland + China in ihrer strategischen Partnerschaft. Es musste etwas passieren. Und dann passierte es, völlig unerwartet.

Die Entwicklung einer nach allen Seiten gepanzerten Konzentration der Macht und der geopolitischen Diktate wurde bereits 2015 – unter der Tarnung einer „nachhaltigen Entwicklung“ – in der UNO geplant. [10] Nun wird dieses neue Betriebssystem – man kann es auch eine technokratische, digitale Dystopie nennen – in Regeln gegossen, verpackt und seit Mitte Sommer 2020 mittels großangelegter, konzertierter Propagandaaktion „verkauft“.

## Achten Sie auf Ihre Gedanken

Die gesamte, weltweite Lockdown-Hysterie, die COVID-19 zur postmodernen Schwarzen Pest erhob, wurde schon mehrfach entlarvt, in hochgeschätzten,

originalen Quellen aus Cambridge, Dr. Malcolm Kendrick. [11, 12, 13]

Der de facto kontrollierte Abriss großer Teile der Weltwirtschaft ermöglichte es dem Konzern- und Heuschrecken-Kapitalismus weltweit, aus dem Ausschlichten zusammengebrochener Unternehmen unvorstellbare Gewinne zu erzielen. Und all dies geschah mit breiter öffentlicher Akzeptanz – ein erstaunlicher Vorgang freiwilliger Knechtschaft.

Nichts davon geschieht zufällig. Ein Beispiel: Vor einigen Jahren, noch bevor ein, privatisiertes(!) Verhaltensforschungsteam gegründet wurde, interessierte sich die britische Regierung in Zusammenarbeit mit der London School of Economics und dem Imperial College bereits dafür, wie Verhalten beeinflusst werden kann.

Das Ergebnis war der MINDSPACE-Bericht. Er beschäftigt sich damit, wie man mit Verhaltensforschung Politik beeinflussen kann, ganz besonders aber damit, wie eine neo-orwellsche Kontrolle der Bevölkerung durchgesetzt werden kann. [14] Entscheidend für MINDSPACE war die enge Zusammenarbeit zwischen dem Imperial College und der in Santa Monica ansässigen RAND-Corporation. Soll heißen: Die Autoren jener absurd fehlerhaften Computermodelle, die die weltweite Lockdown-Paranoia schürten, arbeiteten zusammen mit der wichtigsten, Pentagon-Denkfabrik.

Im MINDSPACE-Bericht heißt es, dass „verhaltens-theoretische Ansätze eine Denkweise ermöglichen, die von der Idee

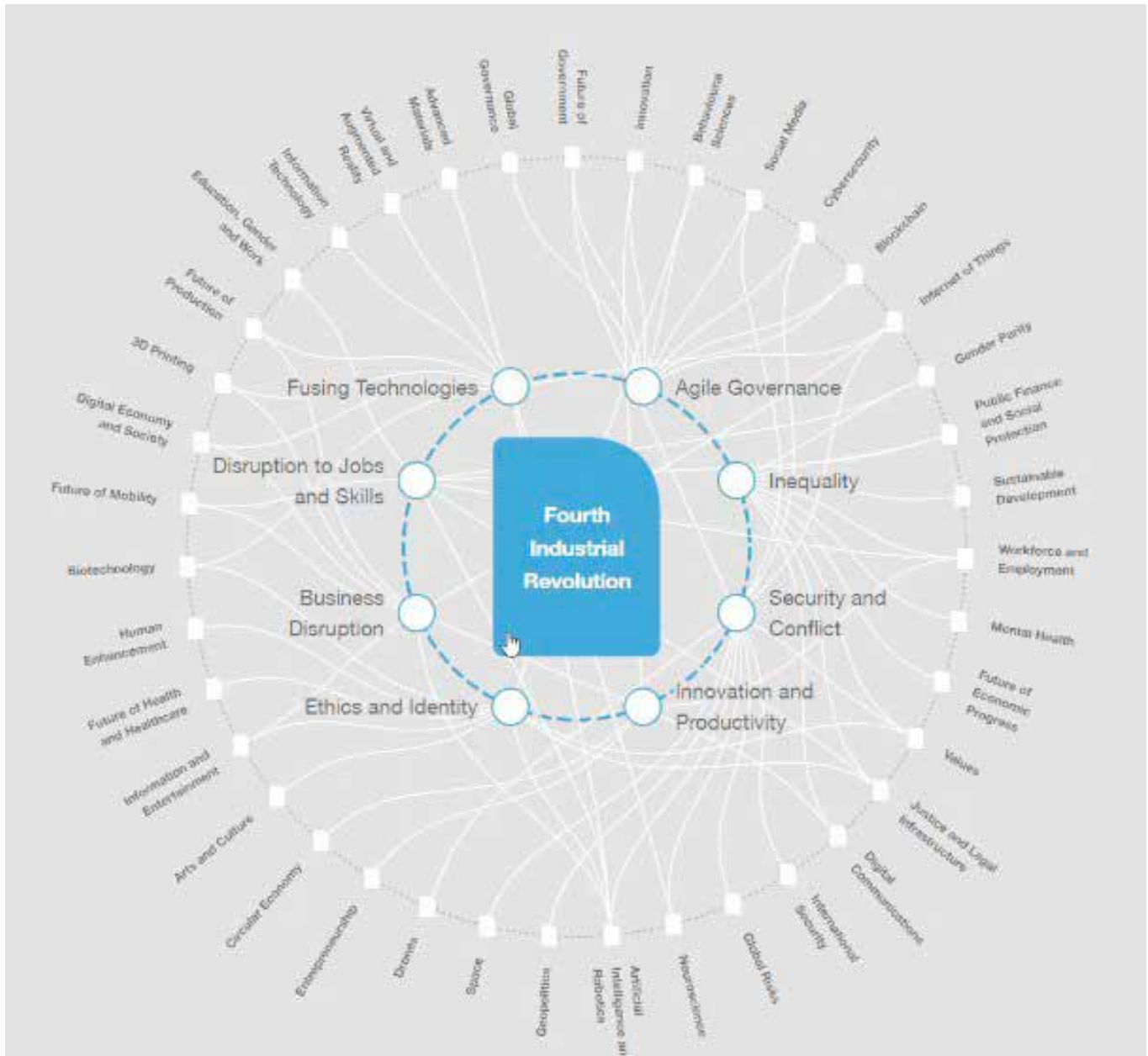
eines autonomen Individuums, das rationale Entscheidungen trifft, übergeht zu einem ‚gesetzten‘ Entscheidungsträger, dessen Verhalten zu einem großen Teil automatisch ist und von der ‚Entscheidungsumgebung‘ beeinflusst wird“.

Die Schlüsselfrage ist also, wer darüber entscheidet, wie diese „Entscheidungsumgebung“ aussieht. Und so wie es aussieht, wird derzeit unsere gesamte Umgebung von COVID-19 bestimmt. Nennen wir es „die Krankheit“. Und diese ist mehr als ausreichend, um auf raffinierte Weise auf das „Heilmittel“ zu verweisen: Den Großen Reset. [15]

## Das schlagende Herz

Der „Große Reset“ wurde Anfang Juni offiziell auf dem Weltwirtschaftsforum (WEF) initiiert, dem natürlichen Lebensraum des Davos-Menschen. Sein Kernkonzept bezeichnet der WEF als strategische Aufklärungsplattform, „ein dynamisches System kontextabhängiger Information, die es den Benutzern ermöglicht, Beziehungen und Abhängigkeiten zwischen Themen zu erkennen und so eine besser fundierte Entscheidungsfindung zu unterstützen.“ [16]

Diese Plattform fordert ein komplexes Zusammenspiel und die gegenseitige Durchdringung von COVID-19 und der Vierten Industriellen Revolution [17], so wie es bereits im Dezember 2015 und in dem vom WEF Zukunftsszenario entwor-



Die vierte industrielle Revolution und ihre Verbindungen globaler Themen. Laut Schwab beschleunigt Covid-19 den Übergang zur 4. industriellen Revolution. (Bild: © WEF, Quelle: <https://twitter.com/wef/status/1056251705774534658/photo/1>)

fen wurde. Das eine kann ohne das andere nicht existieren. Damit soll dem kollektiven Unterbewusstsein – zumindest dem der westlichen Welt – eingepreßt werden, dass man nur mit der vom Weltwirtschaftsforum vorgeschlagenen Herangehensweise das Problem COVID-19 in den Griff bekommen kann.

Der Große Reset ist ungeheuer ambitioniert und umfasst über 50 Wissens- und Praxisgebiete [18]. Er verbindet alles mögliche miteinander, von Empfehlungen zur wirtschaftlichen Erholung bis hin zu

„nachhaltigen Geschäftsmodellen“, von Umweltreparaturen bis hin zur Neugestaltung von Gesellschaftsverträgen.

Das Herzstück dieser Matrix ist, was auch sonst, jene strategische Aufklärungs- und Nachrichtenplattform, die buchstäblich alles umfasst: „Nachhaltige Entwicklung“, „Global Governance“, Kapitalmärkte, Klimawandel, Biodiversität, Menschenrechte, Geschlechterparität, LGBTI (Anm.d.Red.: LGBTI ist eine Abkürzung für „lesbisch, schwul, bisexuell, transgender und intersexuell“), systemi-

schen Rassismus, internationalen Handel und Investitionen, die wackelige Zukunft der Reise- und Tourismusindustrie, Nahrungsmittel, Luftverschmutzung, digitale Identität, Blockchain, 5G, Robotik und Künstliche Intelligenz (KI).

Für die nahtlose Interaktion dieser Systeme gibt es letztlich nur einen Alles-in-Einem-Plan A: Den Großen Reset. Gemeint ist damit eine neue Weltordnung, die immer glühend angepriesen, jedoch nie umgesetzt wurde. Einen „Plan B“ gibt es nicht.

## Quellen:

- [1] We are all hostages of 9/11, von Pepe Escobar am 12.09.2020 auf [www.asiatimes.com](http://www.asiatimes.com) unter <https://asiatimes.com/2019/09/we-are-all-hostages-of-9-11/>
- [2] William Shakespeare: Hamlet's Monologue. 3. Akt, 1. Szene. Übersetzt von Sebastian Scheipers auf [www.kultürlich.de](http://www.kultürlich.de) unter <https://www.kultürlich.de/lyrik/hamlets-monologue-uebersetzung/>
- [3] Das Ende der Geschichte – Wo stehen wir?, von Francis Fukuyama in Zeithistorische Forschungen/Studies in Contemporary History 6 (2009), S. 159-163 © Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Göttingen 2009 ISSN 1612-6033. <https://www.google.com/url?sa=t&rc=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&cad=rja&uact=8&ved=2ahUKewiJnP09wZPsAhXNDOWkHXxBIQQFjAFegQIRAC&url=https%3A%2F%2Fzeithistorische-forschungen.de%2Ffile%2F3032%2Fdownload%3Ftoken%3Dnum041bR&usg=AOvVaw0qVT4INNdAyQ00rFv2mRH>
- [4] The Unipolar Moment, von Charles Krauthammer auf [www.foreignaffairs.com](http://www.foreignaffairs.com) unter <https://www.foreignaffairs.com/articles/1990-01-01/unipolar-moment>
- [5] <#Long\_War\_2820th\_century.29>
- [6] Ministerium für Innere Sicherheit der Vereinigten Staaten, Artikel auf [de.wikipedia.org](http://de.wikipedia.org), zuletzt geändert am 4.8.2020 unter [https://de.wikipedia.org/wiki/Ministerium\\_für\\_Innere\\_Sicherheit\\_der\\_Vereinigten\\_Staaten](https://de.wikipedia.org/wiki/Ministerium_für_Innere_Sicherheit_der_Vereinigten_Staaten)
- [7] USA PATRIOT Act, Artikel auf [de.wikipedia.org](http://de.wikipedia.org), zuletzt geändert am 19.8.2020 unter [https://de.wikipedia.org/wiki/USA\\_PATRIOT\\_Act](https://de.wikipedia.org/wiki/USA_PATRIOT_Act)
- [8] Blitzkrieg mit „Shock and Awe“ von Dirk Eckert am 15.3.2003 auf [Telepolis/www.heise.de](http://Telepolis/www.heise.de) unter <https://www.heise.de/tp/features/Blitzkrieg-mit-Shock-and-Awe-3428796.html>
- [9] watson.brown.edu, David Vine, Cala Coffman, Katalina Khoury, Madison Lovasz, Helen Bush, Rachael Leduc und Jennifer Walkup, „Creating Refugees: Displacement Caused by the United States’ Post-9/11 Wars“, am 21.09.2020, [https://watson.brown.edu/costsofwar/files/cow/imcc/papers/2020/Displacement\\_Vine%20et%20al\\_Costs%20of%20War%202020%2009%2008.pdf](https://watson.brown.edu/costsofwar/files/cow/imcc/papers/2020/Displacement_Vine%20et%20al_Costs%20of%20War%202020%2009%2008.pdf)
- [10] [un.org](http://un.org), United Nations, „Transforming our World – The 2030 Agenda for Sustainable Development“, <https://sustainabledevelopment.un.org/content/documents/21252030%20Agenda%20for%20Sustainable%20Development%20web.pdf>
- [11] [rt.com](http://rt.com), Malcolm Kendrick, „The 1% conundrum: How a simple but flawed math prediction by US Covid-19 experts caused the world to panic and order lockdowns“, am 06.09.2020, <https://www.rt.com/op-ed/500000-covid19-math-mistake-panic/>
- [12] DrMalcolmKendrick.org, Dr. Malcolm Kendrick, „COVID – why terminology really, really matters“, am 04.09.2020, <https://drmalcolmkendrick.org/2020/09/04/covid-why-terminology-really-matters/>
- [13] [cambridge.org](http://cambridge.org), Ronald B. Brown, „Public Health Lessons Learned From Biases in Coronavirus Mortality Overestimation.“, am 12.08.2020 im „Disaster Medicine and Public Health Preparedness“ erschienen, <https://www.cambridge.org/core/journals/disaster-medicine-and-public-health-preparedness/article/public-health-lessons-learned-from-biases-in-coronavirus-mortality-overestimation/7ACD87D8FD2237285E-B667BB28DCC6E9>
- [14] [bi.team](http://bi.team), Behavioural Insights Team, „MINDSPACE“, am 01.01.2010, <https://www.bi.team/publications/mindspace/>
- [15] [weforum.org](http://weforum.org), WEF, „The Great Reset“, 2020, <https://www.weforum.org/focus/the-great-reset>
- [16] [weforum.org](http://weforum.org), WEF, „Strategic Intelligence“, 2020, <https://intelligence.weforum.org/>

## Das „Erbe“ von COVID-19

Die beiden Hauptakteure hinter dem Großen Reset sind Klaus Schwab, der Gründer und geschäftsführende Vorsitzende des Weltwirtschaftsforums, und die geschäftsführende Direktorin des Internationalen Währungsfonds, Kristalina Georgieva. Georgieva ist überzeugt, dass „die digitale Wirtschaft der große Gewinner dieser Krise ist“. Sie ist der Meinung, dass der „Große Reset“ unbedingt 2021 erfolgen muss.

Das Adelsgeschlecht der Windsors und die UNO sind die wichtigsten ausführenden Co-Produzenten. Zu den Hauptsponsoren gehören BP, Mastercard und Microsoft. Es versteht sich von selbst, dass jedem, der weiß, wie komplexe geopolitische und geökonomische Entscheidungen getroffen werden, auch klar ist, dass beide Hauptakteursgruppen ein Drehbuch umsetzen. Nennen Sie die Drehbuch-Autoren „die globalistische Elite“. Oder, in Anlehnung an Tom Wolfe, die „Masters of the Universe“.

Es ist anzunehmen, dass Schwab die Drehbuch-Kurzfassung des Great Reset geschrieben hat [19]. Mehr als einen Monat später erweiterte er es um den entscheidenden Verbindungsfaktor: Das Vermächtnis von COVID-19 [20].

All dies wurde in einem Buch umfassend beschrieben, welches gemeinsam mit Thierry Malleret, dem Leiter des Global Risk Networks des Weltwirtschaftsforums, herausgegeben wurde. COVID-19 habe „einen allumfassenden Reset in unseren globalen, sozialen, wirtschaftlichen und politischen Systemen verursacht“. Schwab beschreibt COVID-19 nicht nur als eine fabelhafte „Gelegenheit“, sondern tatsächlich als den Schöpfer des, nun unabweichlichen, Resets. [21]

All das passt hervorragend zu Schwabs eigenem Baby: COVID-19 „beschleunigte unseren Übergang in das Zeitalter der Vierten Industriellen Revolution“. Diese Revolution wird seit 2016 in Davos ausgiebig diskutiert. Die zentrale These des Buches lautet, dass unsere drängendsten Probleme die Umwelt (ausschließlich unter dem Aspekt des Klimawandels betrachtet) und die technologischen Entwicklungen sind. Sie werden die Vierte Industriellen Revolution ermöglichen.

Zusammenfassend stellt das Weltwirtschaftsforum (WEF) fest, dass die Globalisierung, der hegemoniale Modus Operandi seit den 1990er Jahren, tot ist. Jetzt sei es an der Zeit für eine „nachhaltige Entwicklung“ – wobei „nachhaltig“ von einer ausgewählten Gruppe von „Interessenvertretern“ definiert wird, die idealerweise in eine „Gemeinschaft gemeinsamer Absichten, Ziele und Aktionen“ integriert sind.

Aufmerksame Beobachter des globalen Südens werden die Rhetorik der „Gemeinschaft gemeinsamen Interesses“ des WEF vergleichen mit der chinesischen „Gemeinschaft ähnlicher Interessen“, welche für die Belt and Road Initiative (BRI, de facto ein kontinentales Handels-/Entwicklungsprojekt) benutzt wird.

Der Große Reset setzt voraus, dass alle Beteiligten – überall, auf dem ganzen Planeten – sich unterordnen. Andernfalls bekämen wir, wie Schwab betont, „mehr Polarisierung, Nationalismus, Rassismus, mehr soziale Unruhen und Konflikte“.

Es handelt sich also, wieder einmal, um ein „entweder Sie sind für uns oder gegen uns“-Ultimatum, das auf gespenstische Weise an unsere alte 9/11-Welt erinnert. Entweder wird der Große Reset friedlich vollzogen, wobei ganze Nationen die neuen Richtlinien pflichtgemäß umsetzen, die von einem Haufen selbsternannter neoplatonischer republikanischer Weiser entworfen wurden, oder es herrscht Chaos.

Ob dieses ultimative „Zeitfenster“ von COVID-19 nun reiner Zufall oder Absicht war, dürfte für immer eine sehr heikle Frage bleiben.

## Digitaler Neo-Feudalismus

Das eigentliche, persönliche Treffen in Davos im nächsten Jahr ist auf den Sommer 2021 verschoben worden. Aber das virtuelle Davos wird im Januar stattfinden und sich auf den Großen Reset konzentrieren.

Schon im Sommer 2020 deutete Schwabs Buch an, dass, je mehr sich alle in globaler Lähmung verstricken, desto klarer sei, dass niemals wieder zugelassen werden dürfe, zur alten Normalität zurückzukehren.

Bereits vor fünf Jahren forderte die UNO in der Agenda 2030 – die für den Großen Reset Pate stand – Impfstoffe für alle, unter der Schirmherrschaft der WHO und des 2016 gemeinsam von Indien, Norwegen und der Bill & Melinda Gates Stiftung gegründeten CEPI [22]. Der Zeitpunkt hätte nicht günstiger sein können für die berüchtigte „Pandemie-Übung“ Event 201 im Oktober letzten Jahres in New York, bei der das Johns Hopkins Center for Health Security mit – wer käme sonst in Frage – dem WEF und der Bill & Melinda Gates Foundation zusammenarbeitete [23]. Tiefer gehende Kritik an Gates' Motiven wird von den „Gatekeepern“ (den „Türstehern“) in den Medien nicht zugelassen, denn schließlich finanziert er sie ja. [24, 25] Was als eiserner Konsens oktroyiert wurde, ist, dass es ohne einen COVID-19-Impfstoff keine Aussicht auf so etwas wie Normalität gibt.

Andererseits belegt eine erstaunliche, kürzlich im Virology Journal, welches auch Dr. Faucis Überlegungen publiziert, veröffentlichte Studie unmissverständlich, dass „Chloroquin ein wirksamer Hemmstoff für die Infektion mit dem SARS-Coronavirus und dessen Ausbreitung ist“. Chloroquin sei ein „relativ sicheres, wirksames und billiges Medikament“, dessen „signifikante antivirale Wirkung, wenn Zellen vor oder nach der Infektion behandelt werden, eine mögliche prophylaktische und therapeutische Anwendung nahelegen“. [26]

**Sogar Schwabs Buch räumt ein, dass COVID-19 „eine der am wenigsten tödlichen Pandemien der letzten 2000 Jahre“ ist und ihre Folgen „im Vergleich zu früheren Pandemien eher leicht sein werden“.**

Aber das ist unwichtig. Was vor allem zählt, ist das „Zeitfenster“, das COVID-19 bietet, um unter anderem, die Ausweitung des digitalen Neo-Feudalismus anzuschieben – anders ausgedrückt, die Ausweitung des Algorithmus, der die Politik verschlingt [27]. Kein Wunder, dass wirtschaftspolitische Institutionen von der WTO bis zur EU sowie die Trilaterale Kommission bereits in „Verjüngungsprozesse“ investieren, die noch mehr Machtkonzentration bedeuten.

## Überblick der Unwägbarkeiten

Der deutsche Philosoph Hartmut Rosa ist einer der wenigen Denker, die unsere gegenwärtige Notlage als Gelegenheit begreifen, das Leben im Turbo-Kapitalismus zu „entschleunigen“. [28]

Es sieht nicht danach aus, dass wir es mit einem „Angriff der Zivilisationen“ zu tun haben [29]. Es geht vielmehr darum, dass durchsetzungsfähige Zivilisationen, die mehr sind als Nationalstaaten (beispielsweise China, Russland oder der Iran) und die nicht vom Hegemon unterworfen sind, einen ganz anderen Kurs einschlagen wollen.

Der Große, der Totale Reset bleibt trotz all seiner universalistischen Ambitionen ein inselhaftes, westlich-zentriertes Modell, das den dortigen ein Prozent zugutekommt. Das antike Griechenland verstand sich selbst nicht als „westlich“. Der Große Reset ist im Wesentlichen ein Projekt, das der Aufklärung entstammt. [30]

Der Weg, der vor uns liegt, wird sicherlich mit Unwägbarkeiten übersät sein. Von der FED, die digitales Geld direkt zu den Smartphone-Apps in die USA überweist, bis hin zu China, das parallel zur Einführung des digitalen Yuan ein eurasisches Handels- und Wirtschaftssystem vorantreibt. [31]

Die Länder der Südhalbkugel werden die völlige Demontage der industriellen Wirtschaftsordnung einerseits und den BRI-Projekt andererseits aufmerksam beobachten. Denn das wesentliche Element des BRI-Projektes (Belt and Road Initiative, „Die Neue Seidenstraße“), ist ein neues Finanzierungssystem außerhalb des westlichen Monopols, welches auf agrar-industrielles Wachstum und auf eine langfristige nachhaltige Entwicklung setzt. Der „Große Reset“ könnte viele Verlierer erzeugen. Nationen, die von der Energie-Produktion und -Verarbeitung und der Landwirtschaft profitieren: Russland, China und Kanada, aber auch Brasilien, Indonesien und weite Teile Afrikas. Aber im Moment wissen wir nur eines genau: Das Establishment im Herzen des Reichs und die sabbernden Orks des Imperiums werden den Totalen, den Großen Reset nur dann durchführen, wenn es dabei hilft, den Niedergang hinauszuzögern, der am schicksalhaften Morgen des 11. 09.2001 Fahrt aufnahm.

## Quellen:

- [17] ForeignAffairs.com, Klaus Schwab, „The Fourth Industrial Revolution“, am 12.12.2015, <<https://www.foreignaffairs.com/articles/2015-12-12/fourth-industrial-revolution>>
- [18] weforum.org, Jim Marshall, „What is Strategic Intelligence and how can it help to inform your audience?“, am 23.04.2020, <<https://www.weforum.org/agenda/2020/04/strategic-intelligence-widget-artificial-intelligence-audience-content/>>
- [19] weforum.org, Klaus Schwab, „Now is the time for a ‚great reset‘“, am 03.06.2020, <<https://www.weforum.org/agenda/2020/06/now-is-the-time-for-a-great-reset/>>
- [20] weforum.org, Klaus Schwab und Thierry Malleret, „COVID-19's legacy: This is how to get the Great Reset right“, am 14.07.2020, <<https://www.weforum.org/agenda/2020/07/covid19-this-is-how-to-get-the-great-reset-right/>>
- [21] COVID-19: The Great Reset (Englisch) Taschenbuch – 9. Juli 2020 von Klaus Schwab (Author), Thierry Malleret (Author), Herausgeber : ISBN Agentur Schweiz (9. Juli 2020), ISBN-13 : 978-2940631124
- [22] cepi.net, „New vaccines for a safer world“, 2020, <<https://cepi.net/>>
- [23] centerforhealthsecurity.org, „Event 201“, <<https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/>>
- [24] childrenshealthdefense.org, Robert F. Kennedy, Jr., „Gates Pushes Experimental Technology on Seven Billion Humans“, am 21.07.2020, <<https://childrenshealthdefense.org/news/vaccines/gates-pushes-gene-altering-technology-on-seven-billion-humans/>>
- [25] Columbia Journalism Review, Tim Schwab, „Journalism's Gates keepers“, am 21.08.2020, <<https://www.cjr.org/criticisml/gates-foundation-journalism-funding.php>>
- [26] Virology Journal, Vincent, M.J., Bergeron, E., Benjannet, S. et al., „Chloroquine is a potent inhibitor of SARS coronavirus infection and spread.“, am 22.08.2005, <<https://virologyj.biomedcentral.com/articles/10.1186/1743-422X-2-69>>
- [27] strategic-culture.org, Pepe Escobar, „How Biosecurity Is Enabling Digital Neo-Feudalism“, am 15.05.2020, <<https://www.strategic-culture.org/news/2020/05/15/how-biosecurity-is-enabling-digital-neo-feudalism/>>
- [28] mediapart.fr, Joseph Confavreux, „Hartmut Rosa: «Nous sommes devant une occasion rare de décélérer»“, am 25.08.2020, <<https://www.mediapart.fr/journal/culture-idees/250820/hartmut-rosa-nous-sommes-devant-une-occasion-rare-de-decelerer>>
- [29] noemamag.com, Bruno Mações, „The Attack Of The Civilization-State“, am 15.06.2020, <<https://www.noemamag.com/the-attack-of-the-civilization-state/>>
- [30] strategic-culture.org, Alastair Crooke, „The Dissolution of Liberal Universalism“, am 31.08.2020, <<https://www.strategic-culture.org/news/2020/08/31/the-dissolution-of-liberal-universalism/>>
- [31] zerohedge.com, Tyler Durden, „Fed's ‚Direct Money Transfers‘ Are Coming: Brainard Says Fed Collaborating With MIT On ‚Hypothetical‘ Digital Currency“, am 14.08.2020, <<https://www.zerohedge.com/markets/preview-feds-coming-direct-money-transfers-brainard-says-fed-collaborating-mit-hypothetical>>

<<http://www.free21.org/?p=34202>>

